PRESSEMITTEILUNG



Neues TESMA[®] vereint kaufmännische und technische Daten noch besser

- CHG-MERDIAN launcht Software-Plattform zur kaufmännischen und technischen Steuerung von Technologielandschaften
- CHG-MERIDIAN perfektioniert sein Technologie- und Service-Management-System
- TESMA® mit erweiterten Funktionen

Weingarten, 12. April 2016

Wie viele IT-Arbeitsplätze habe ich im Einsatz? Wo stehen die? Was kosten sie im nächsten Quartal? Und wie steuere und verbuche ich Verbrauchs- und Serviceaufwände pro Gerät? Im Management von Technologieinvestitionen liegen große Optimierungspotenziale. Denn mangelnde Effizienz und intransparente Prozesse sorgen für steigende Aufwände und treiben die Gesamtkosten in die Höhe. Wer davon in seinem Berufsalltag betroffen ist, wird sich über die Nachricht von CHG-MERIDIAN freuen: mit der Neuauflage des unternehmenseigenen Technologie- und Service-Management-Systems TESMA® schlägt das Unternehmen beim effizienten Management komplexer Geräteportfolios ein neues Kapitel auf.

Die Verbindung von kaufmännischen und technischen Informationen

TESMA® ist die technologische Basis des Dienstleistungsportfolios von CHG-MERIDIAN. Das Unternehmen operiert als internationaler Finanz- und Technologiemanager. Für seine Kunden entwickelt es individuelle Nutzungskonzepte für das Management von Technologieinvestitionen. Eines der zentralen Versprechen von CHG-MERIDIAN ist die konsequente Entlastung seiner Kunden entlang allen Phasen des Technologie-Life-Cycle. Und TESMA® ist die Basis dafür.

Was ist das Besondere an der Applikation? Sie verbindet zwei Welten, die ansonsten oft getrennt voneinander existieren: die Kaufmännische und die Technische. In TESMA® fließen technische Informationen wie Gerätetyp, Ausstattung, Standort, Verbrauchsmenge zusammen mit kaufmännischen Informationen wie etwa Mietpreise, Kostenstellen, Finanzierungszeiten oder Verbrauchskosten.

"Auf Basis der Verbindung dieser zwei Informationskreise automatisieren wir Prozesse

Datum: 12.04.2016

Ihr Ansprechpartner: Matthias Steybe Head of Communications und Marketing

Franz-Beer-Straße 111 D-88250 Weingarten

Tel. +49 751 503-248 Fax. +49 751 503-7248 Mobil. +49 172 667-1341 matthias.steybe@chgmeridian.de

www.chg-meridian.com



und schaffen Transparenz entlang des gesamten Technologielebenszyklus. Unsere Kunden erhalten neue Möglichkeiten der effizienten Organisation ihrer Technologieinvestitionen. Angefangen bei Beschaffung und Rollout bis zur Geräterückholung und der zertifizierten Datenlöschung", erläutert Frank Kottmann, Mitglied des Vorstands und Chief Sales Officer Central Europe von CHG-MERIDIAN. "Das gilt für alle unserer drei Technologiebereiche IT, Industrie und Healthcare", so Kottmann weiter.

Abdeckung des gesamten Technologielebenszyklus

Drucker, Notebooks, Monitore, neueste Medizintechnologie oder komplette Fertigungsstraßen – TESMA® hat alle relevanten Informationen problemlos im Griff. Flexibel und transparent entlang des gesamten Technologie-Life-Cycle. Von jedem Gerät liefert die Software jederzeit Hardware-, Installations- oder Finanzdaten. Was früher per Hand gemacht werden musste – jetzt passiert's per Knopfdruck: Erstellung von Gerätestatistiken, Bestellungen, Abrechnungen, Standortinformationen. Was hat ein Kunde davon? Frank Kottmann bringt es auf den Punkt: "Eine deutliche administrative Entlastung und eine nachhaltige Verringerung der Gesamtkosten."

Auch was die Datenaktualität betrifft, hat sich der Finanz- und Technologiemanager CHG-MERIDIAN etwas einfallen lassen: TESMA[®] hält sich automatisch aktuell. Und zwar durch eine Synchronisierung mit dem CHG-MERIDIAN ERP-System. Was die Arbeit in TESMA[®] zusätzlich vereinfacht, ist eine moderne Softwareoberfläche und eine unkomplizierte und intuitiv bedienbare Benutzerführung.

Intelligentes Controlling für valide Entscheidungen

Für das zielorientierte Management von Technologieinvestitionen liefert das neue TESMA® wertvolle Entscheidungshilfen. Bei der Investitionsplanung sind dies Gerätestandorte und -konfigurationen, Nutzungsverhalten und Budgetentwicklung für die Planung von Optimierungskonzepten. Im operativen Betrieb maßgeschneiderte Controlling Reports und eine einfache Budget- und Verbrauchsplanung. Am Ende des Technologielebenszyklus ermöglicht das neue "End of Life Modul", den gesamten Rollback-Prozess in TESMA® abzubilden. Somit besitzt ein Kunde durchgängige Transparenz von der Beauftragung der Abholung bis zum Löschprotokoll.

Vor allem aber liefert CHG-MERIDIAN mit TESMA[®] genau das, was sich betriebswirtschaftlich ausgerichtete Entscheider für ihre Gerätelandschaft schon lange wünschen: eine einfache und unkomplizierte Methode der transparenten Kostenkontrolle und der kostenstellengenauen und verursacherbezogenen Verrechnung – auch im internationalen Kontext.

Im neuen TESMA[®] Release sogt ein eigenes Management-Dashboard für eine individualisierte Präsentation der Informationen. Praxisnah und anwenderfreundlich können Kunden unterschiedliche Widgets frei kombinieren – ganz in Abhängigkeit von ihrem Informationsinteresse. Grafische Visualisierungen unterstützen die Aussagekraft der Ergebnispräsentation.





Mehrwert in vielen Abteilungen

Viele Abteilungen in einem Unternehmen profitieren von TESMA®. Der IT-Verantwortliche weiß, wo was steht, wie die einzelnen Geräte ausgestattet sind und welche davon für den nächsten ERP-Release Wechsel noch fit sind. In der darüber liegenden Etage freut sich der Buchhaltungsleiter darüber, dass er alle wichtigen Werte für seine Rechnungsverbuchung in einem Tool zusammengefasst hat. Seine Kollegin in der Verwaltung ist entlastet, weil sie Verbrauchsmaterialien nicht mehr händisch erfassen muss, sondern per Knopfdruck abrufen kann. Und im Einkauf sorgt eine vereinfachte Bestellung mit definiertem Workflow für gute Stimmung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.chg-meridian.com

CHG-MERIDIAN: Das Unternehmen

CHG-MERIDIAN zählt zu den weltweit führenden hersteller- und bankenunabhängigen Anbietern von Technologiemanagement in den Bereichen IT, Industrie und Healthcare. Mit rund 850 Mitarbeitern bietet CHG-MERIDIAN eine ganzheitliche Betreuung der Technologieinfrastruktur seiner Kunden – vom Consulting über Financial und Operational Services bis zu den Remarketing Services für die genutzten Geräte in zwei eigenen Technologie- und Servicezentren in Deutschland und Norwegen. CHG-MERIDIAN bietet effizientes Technologiemanagement für Großunternehmen, den Mittelstand und öffentliche Auftraggeber und betreut weltweit über 10.000 Kunden mit Technologieinvestitionen von mehr als 4,2 Milliarden Euro. Mehr als 2.700 Kunden nutzen darüber hinaus das onlinebasierte Technologie- und Service-Management-System TESMA® für ihr internes Technologiecontrolling. Das Unternehmen verfügt über eine weltweite Präsenz in 23 Ländern an 40 Standorten; der Hauptsitz ist in Weingarten, Süddeutschland.

Efficient Technology Management®



TESMA®: DIE WICHTIGSTEN NEUERUNGEN AUF EINEN BLICK

Management-Dashboard und intuitive Bedienbarkeit

- Moderne Softwareoberfläche
- Unkomplizierte und intuitiv bedienbare Benutzerführung.
- Management-Dashboard mit frei kombinierbaren Widgets

Zusätzliche Controlling Reports

- Standortanalysen mit detaillierten Geräteinformationen
- Budgetplanung f
 ür ein nachhaltiges IT-Financial Management
- Rechnungsstatistik
- Verbrauchsmaterialreport

ERP-Order Interface

Nahtlose Einbindung in bestehende ERP-Systeme

TESMA® Webservice

• Einfache Integration in andere Datenbanken

TESMA® Download Scheduler

- Abrufen von periodisch gesteuert Daten aus TESMA®
- Übernahme von Daten in andere Applikationen

EDIFACT Interface

Elektronischer Austausch von Rechnungsdaten

End of Life Modul

- Abbildung kompletter Rollback-Prozess von IT-Geräten
- Durchgängig bis zum "eraSURE"-Löschprozess
- Transparente Gerätenachverfolgung von der Abholung bis zum Löschprotokoll.



VIER FRAGEN AN OLIVER SCHORER, CHIEF INFORMATION OFFICER (CIO) BEI CHG-MERIDIAN

CHG-MERIDIAN kommt doch vom Leasing. Warum investiert es in ein Technologie- und Service-Management-System?

Oliver Schorer. Diese Frage höre ich nicht zum ersten Mal. Richtig ist, wir kommen vom Leasing. Oder besser gesagt, wir kamen vom Leasing. Heute sind wir ein Finanz- und Technologiemanager. Dieser Verwandlungsprozess vollzog sich sehr organisch und war auch die logische Verlängerung unseres früheren Business Modells. Wir finanzieren auch heute noch IT- oder Industriegeräte, ebenso wie Medizintechnik. Aber wir verschaffen unseren Kunden einen zusätzlichen Mehrwert, indem wir sie beim effizienten Management dieser Technologieinvestitionen unterstützen. Und das wichtigste Instrument dabei ist TESMA®.

Wie wurde TESMA® bisher von Kunden angenommen?

Oliver Schorer: TESMA® wird sehr gut angenommen. Kein Wunder, denn es gibt dem Kunden ganz neue Möglichkeiten an die Hand. Dies trifft natürlich auch schon auf die Vorläuferversion zu, die im Frühjahr 2016 durch das neue TESMA® abgelöst wurde. In Zahlen ausgedrückt sieht das so aus: Per 29.02.2016 hatte TESMA® 6.094.030 Assets verwaltet. Gut 10.358 User haben täglich über 700 mal auf das System zugegriffen.

Wie funktioniert das mit der automatischen Datenpflege?

Oliver Schorer: Ich denke jeder, der in der IT unterwegs ist, kennt die Tücken händischer Dateneingabe. Hier lauern Risiken aufgrund nachlässiger oder fehlerhafter Content-Pflege. Deshalb geht CHG-MERIDIAN in diesem Punkt einen eigenen Weg. Die Software synchronisiert sich regelmäßig mit dem CHG-MERIDIAN-eigenen ERP-System. Dort sind alle Gerätedaten zentral abgelegt. Vom Kunden durchgeführte Änderungen wie beispielsweise Änderung der Kostenstellen werden von dort in TESMA® übernommen und beim nächsten Rechnungslauf berücksichtigt. Die Kundenbuchhaltung bezieht dann alle Abrechnungsdaten direkt aus TESMA®, wo sie kostenstellengenau und bis auf Geräteebene ausgewiesen sind.

Wie versteht sich TESMA® mit der jeweiligen Softwareumgebung?

Oliver Schorer: TESMA® spricht mit jedem und verträgt sich mit allem. Die Anbindung an ERP-Systeme, wie SAP, Navision oder Asset Management Systeme (CMDBs), ist einfach und unkompliziert. Der Datenaustausch zwischen beiden Welten erfolgt automatisiert. Das gewährleistet eine hohe Datenqualität und -aktualität. Ohne aufwendige manuelle Doppelerfassung für Kunden.